



Nachwuchsstiftung
FC Luzern-Innerschweiz

PORTRÄT



Die Stiftung in Kürze

Ausgangslage

Jedes Jahr beginnen rund 1'500 Kinder in den 76 Clubs der Innerschweiz Fussball zu spielen. Ein bis zwei Talente pro Jahrgang schaffen später den Sprung in die 1. Mannschaft des FC Luzern.

Damit junge Spielerinnen und Spieler ihren Traum einer professionellen Fussballer-Karriere verfolgen und – ganz wenige – ihn auch verwirklichen können, betreibt der FCL mit seiner Fussball-Nachwuchsförderung in der Innerschweiz seit Jahrzehnten einen enormen Aufwand.

Fast alle im FCL-Nachwuchs geförderten Juniorinnen und Junioren kehren sportlich, schulisch, beruflich und persönlich gut ausgebildet in den Breitensport zurück, weil für sie der Traum der Profikarriere nicht wahr wird.

Aufgrund beschränkter finanzieller Mittel liegen bei der Entwicklung der Jugendlichen noch grosse Potenziale brach. Um diese besser zu nutzen, hat der FCL die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz geschaffen.

Stiftungszweck

Die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz ist eine gemeinnützige Förderinstitution im Grossraum Luzern und in der Innerschweiz mit dem Zweck

- der Förderung und Unterstützung der professionellen Ausbildung von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballer der Innerschweiz,
- der Förderung der sportlichen, schulischen, beruflichen und persönlichen Entwicklung von begabten jungen Fussballspielerinnen und Fussballspieler der Innerschweiz und
- einen Beitrag zur Integration von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballer mit Migrationshintergrund zu leisten.

Kernanliegen

Junge Menschen brauchen Wertehaltungen wie Vertrauen, Respekt und Verantwortungsbewusstsein. Die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz unterstützt die Fussball-Nachwuchsförderung in der Innerschweiz aus der tiefen Überzeugung, dass

- Fussball für Kinder und Jugendliche eine ganzheitliche Lebensschule ist;
- Ehrgeiz, Bildungswillen, Ausdauer, Teamgeist, Fairplay, Miteinander und Füreinander kaum besser unterrichtet werden kann als durch Fussball;
- Fussball für junge Menschen neben Spiel, Spass und Sport auch sozial integrativ wirkt;
- und nicht zuletzt auch deshalb, weil Fussball jungen Menschen beibringt, wie man gut gewinnt und mit Würde verliert.

Begünstigte

Durch die Unterstützung der Nachwuchsabteilung (Team Innerschweiz) profitieren jedes Jahr rund 680 Kinder und Jugendliche (Löwenschule und Footeco) und rund 280 jugendliche Spielerinnen und Spieler (Junioren-Spitzenfussball) von der gezielten und altersspezifischen Fussball-Förderung.

Die Stiftung in Kürze

Unterstützte Leistungen

Die durch die Stiftung unterstützte Nachwuchsabteilung ist nebst der sportlichen Förderung auch zuständig für schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung der jungen Spielerinnen und Spieler. Dafür bestehen zahlreiche Partnerschaften wie z.B. mit dem Schweizerischen Fussballverband (SFV), Schulen, Lehrbetrieben, Gymnasien oder der Pilatus Akademie (Ausbildungs- und Wohnhaus für junge Sporttalente). Ausserdem werden Anlässe wie z.B. das Pfingstmasters-Turnier, Demotrainings für die 76 Partnervereine der Innerschweiz, Trainingslager, aber auch Elternabende durchgeführt. (Detaillierte Kennzahlen zur Nachwuchsabteilung sind auf Seite 6 aufgeführt.)

Der FCL beschäftigt insgesamt über 110 Mitarbeitende (Trainerinnen und Trainer, medizinisches Personal, Athletik-, Torhüter- und Mentaltrainerinnen und -trainer sowie weiteres spezialisiertes Personal) zur Ausbildung der jungen Spielerinnen und Spieler im Umfang von rund 32 Vollzeitstellen.

Daten der Stiftung

Stiftungsrat und alle weiteren statutarischen Angaben sowie die finanziellen Kennzahlen zur Stiftung finden sich auf Seite 8.

Steuerbefreiung

Die Stiftung ist seit 2021 steuerbefreit. Deshalb können Spenden von privaten und juristischen Personen von der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer in Abzug gebracht werden.

Gönnerclub «Leuerudel»

Ab einem Spendenbetrag von jährlichen CHF 1'000 wird man Mitglied des Gönnerclubs «Leuerudel». Jeder Leuerudel-Gönner wird einmal pro Saison zu einem Spiel der ersten Mannschaft des FCL im VIP-Bereich sowie zu den jährlichen FCL-Networking-Anlässen eingeladen. Ebenfalls erhalten die Mitglieder exklusive und einzigartige Einblicke in die Nachwuchsarbeit des FC Luzern.

Selbstverständlich sind Zuwendungen über jeglichen Betrag möglich und sehr geschätzt.

Kontoangaben

Luzerner Kantonalbank AG / BIC/SWIFT: LUKBCH2260A
CH36 0077 8179 9770 7200 1
Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz
Horwerstrasse 91
6005 Luzern

QR-Code Twint



QR-Code E-Banking



Die Stiftung in Kürze

AusbildungsPyramide	In enger Zusammenarbeit mit den 76 Fussballvereinen der Innerschweiz und dem Innerschweizer Fussballverband (IFV) sucht und fördert der FC Luzern die besten Talente der Region. Die AusbildungsPyramiden (im Anhang) zeigen alle Mannschaften und ihre Standorte. Sie veranschaulicht den anspruchsvollen Ausbildungsweg von der Löwenschule bis hin zum Profisport.
Löwenschule	In einem der sieben Stützpunkte absolvieren junge Talente einmal wöchentlich ein Zusatztraining mit ausgebildeten Trainerinnen und Trainern.
FE-12 bis FE-14 (Footeco)	Die besten Löwenschülerinnen und Löwenschuler werden für die Clubs (FC Luzern, SC Kriens und Team Zugerland) selektiert und dort während drei Jahren weiter gefördert und behutsam auf den Junioren-Spitzenfussball vorbereitet.
Junioren-Spitzenfussball	Ab der U-15 werden die Talente von den Spaltenclubs weiter ausgebildet und begleitet. Dabei werden jährlich weitere Selektionen durchgeführt. Ab der Stufe U-17 werden die grössten Innerschweizer Talente nur noch beim FC Luzern resp. beim SC Kriens (U-18) weitertrainiert. Die auf dem Ausbildungsweg verabschiedeten Spielerinnen und Spieler kehren in den Breitensport zurück.

Kennzahlen zur FCL Nachwuchsabteilung Frauen

Aufwand Nachwuchsabteilung (U16 – U20)

	2024/25	2023/24	2022/23
<i>1'000 CHF</i>			
Personalaufwand	71	79	52
Spielbetrieb	50	56	47
Administration	19	22	19
Material und Infrastruktur	49	27	10
Diverse Kosten	0	0	3
Einnahmen	189	162	87
Total Investitionen	0	22	44

Ausgaben und Einnahmen *CHF* pro Juniorin

Anzahl Juniorinnen	68	66	68
Ausgaben	2'787	2'678	1'910
Einnahmen	2'784	2'353	1'286
Total Investitionen	3	339	624

Mitarbeitende Nachwuchsabteilung

	Anzahl		
Trainerteam	6	8	8
Spezialisten	5	6	8
Leitung/Administration	2	2	2
Total Mitarbeitende	13	16	18
Total Vollzeitstellen	1,4	1,4	1,2

Kennzahlen zur FCL Nachwuchsabteilung Männer

Löwenschule

(Kinder bis 10 Jahre)

	2024/25	2023/24	2022/23	2021/22	2020/21*
<i>Anzahl</i>					
Kinder	317	316	299	272	270
Stützpunkte	7	7	7	7	7
Total Trainings	532	532	532	532	400
Mitarbeitende	34	32	30	29	33
Vollzeitstellen	3,5	3,5	3,3	3,4	4,3
Kosten (1'000 CHF)	189	214	218	177	179

Leistungsabteilung

(Junior/-innen ab 11 Jahren)

	2024/25	2023/24	2022/23	2021/22	2020/21*
<i>Anzahl</i>					
FE-12 bis FE-14	180	174	169	163	130
U-15 bis U-17	71	72	70	66	68
U-18 bis U-21	73	72	53	52	50
Total	324	318	292	281	248
Mitarbeitende	90	89	79	67	56
Vollzeitstellen	33,8	31,4	27,6	25,9	23,4
Kosten (1'000 CHF)	4'055	4'148	4'058	3'552	3'088

Aufwand Nachwuchsabteilung

	1'000 CHF	2024/25	2023/24	2022/23	2021/22	2020/21*
Personalaufwand	2'772	2'991	2'783	2'649	2'111	
Spielbetrieb	407	509	471	306	220	
Administration	270	382	551	328	397	
Material und Infrastruktur	517	204	193	146	313	
Diverse Kosten	278	276	278	300	226	
Einnahmen	2'831	2'774	2'579	2'821	1'938	
Total Investitionen	1'413	1'588	1'697	908	1'329	

Ausgaben und Einnahmen CHF pro Junior

	CHF	2024/25	2023/24	2022/23	2021/22	2020/21*
Ausgaben	13'098	13'716	14'643	13'269	13'175	
Einnahmen	8'737	8'724	8'833	10'037	7'816	
Total Investitionen	4'361	4'992	5'810	3'232	3'267	

Mitarbeitende Nachwuchsabteilung

	Anzahl	2024/25	2023/24	2022/23	2021/22	2020/21*
Trainerteam	76	71	64	59	58	
Spezialisten	21	25	24	17	14	
Leitung/Administration	12	8	7	7	7	
Vertragsspieler	15	17	14	13	10	
Total Mitarbeitende	124	121	109	96	89	
Total Vollzeitstellen	37,3	34,9	30,9	29,3	27,7	

*Covid-19-Pandemie

Statutarische Angaben zur Stiftung

Name der Stiftung	Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz
Gründungsdatum	5. Dezember 2008
Domiziladresse	c/o FC LUZERN-INNERSCHWEIZ AG Horwerstrasse 91 Postfach 2718 6005 Luzern
Stiftungsrat	<ul style="list-style-type: none"> - Halter Remo (remo.halter@fcl.ch), von Giswil, in Sarnen, Präsident (seit 24. Februar 2022) - Engelberger-Koller Ursula (ursula.engelberger@fcl.ch), von Stansstad, in Buochs, Mitglied (seit 24. Februar 2022) - Schmidiger Julia (julia.schmidiger@fcl.ch), von Luzern, in Horw, Mitglied (seit 20. November 2023) - Rohrer Philipp (philipp.rohrer@fcl.ch), von Sachseln, in Alpnach Dorf, Mitglied (seit 3. Dezember 2024)
Revisionsstelle	Truvag Revisions AG (CHE-211.109.228), in Kriens
Aufsichtsbehörde	Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA)
Zweck gemäss Handelsregister	„Förderung und Unterstützung der professionellen Ausbildung von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballern der Innerschweiz; Förderung der sportlichen, schulischen, beruflichen und persönlichen Entwicklung von begabten jungen Fussballspielerinnen und Fussballspielern der Innerschweiz; im Weiteren leistet die Stiftung einen Beitrag zur Integration von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballern mit Migrationshintergrund.“
BUR-Nummer	CHE-114.665.146
Steuerbefreiung	<p>Seit 2021 ist die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz im Sinne von § 70 Absatz 2 Buchstabe h / StG und Artikel 56 Buchstabe g / DGB steuerbefreit.</p> <p>Deshalb können Spenden von Privaten und juristischen Personen von der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer in Abzug gebracht werden.</p>

Finanzielle Kennzahlen	2024	2023	2022	2021	2020
<i>1'000 CHF</i>					
Ertrag Fundraising	548	350	678	450	258
Aufwand Fundraising	0	-16	-16	-16	-31
Verwaltungsaufwand	-9	-15	-10	-9	-10
sonstiges Ergebnis	16	23	24	24	32
Spende zweckgebunden	0	0	-250	0	0
Auszahlung an FCL	-555	-400	-400	-450	-250

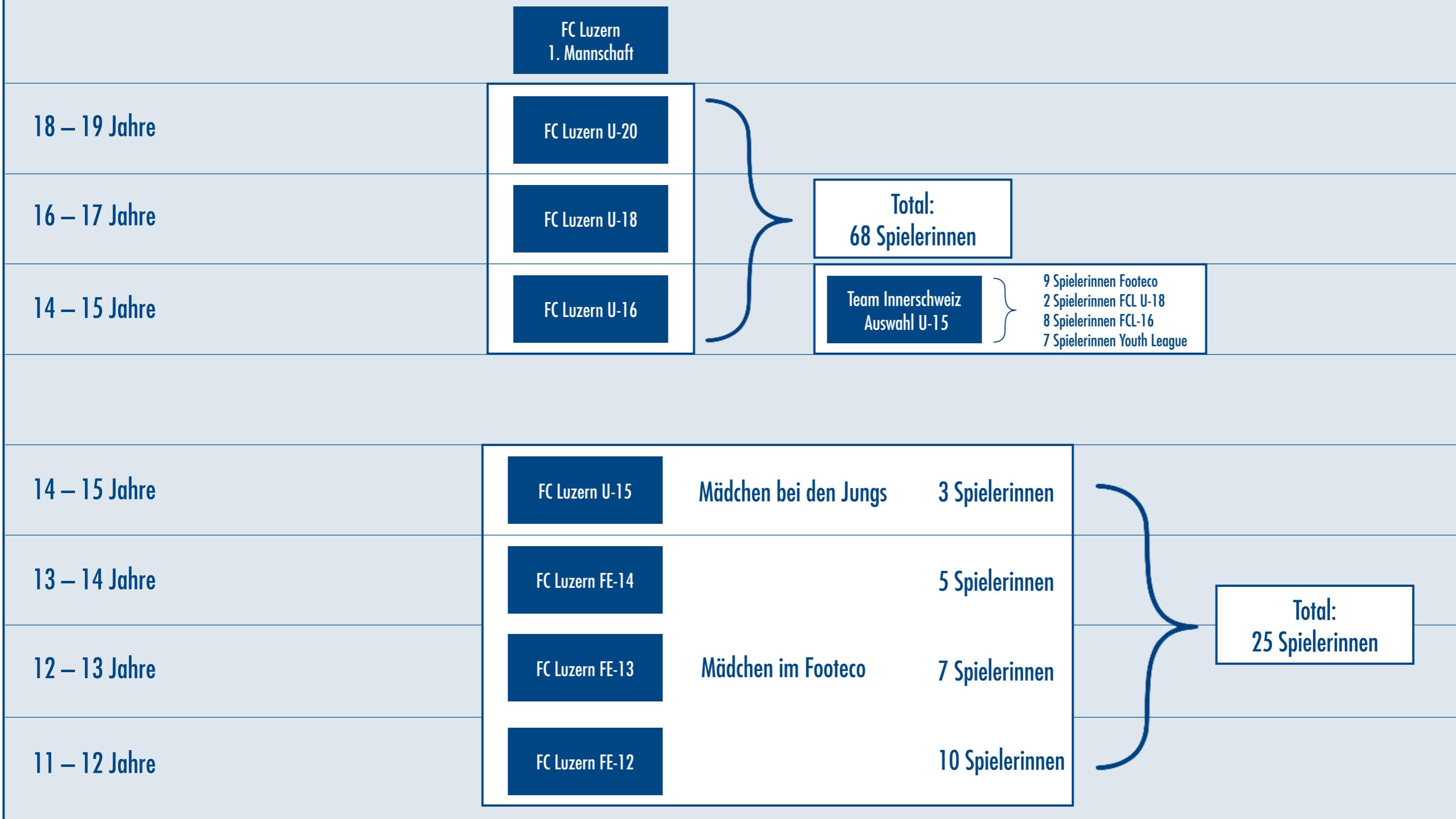


Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz

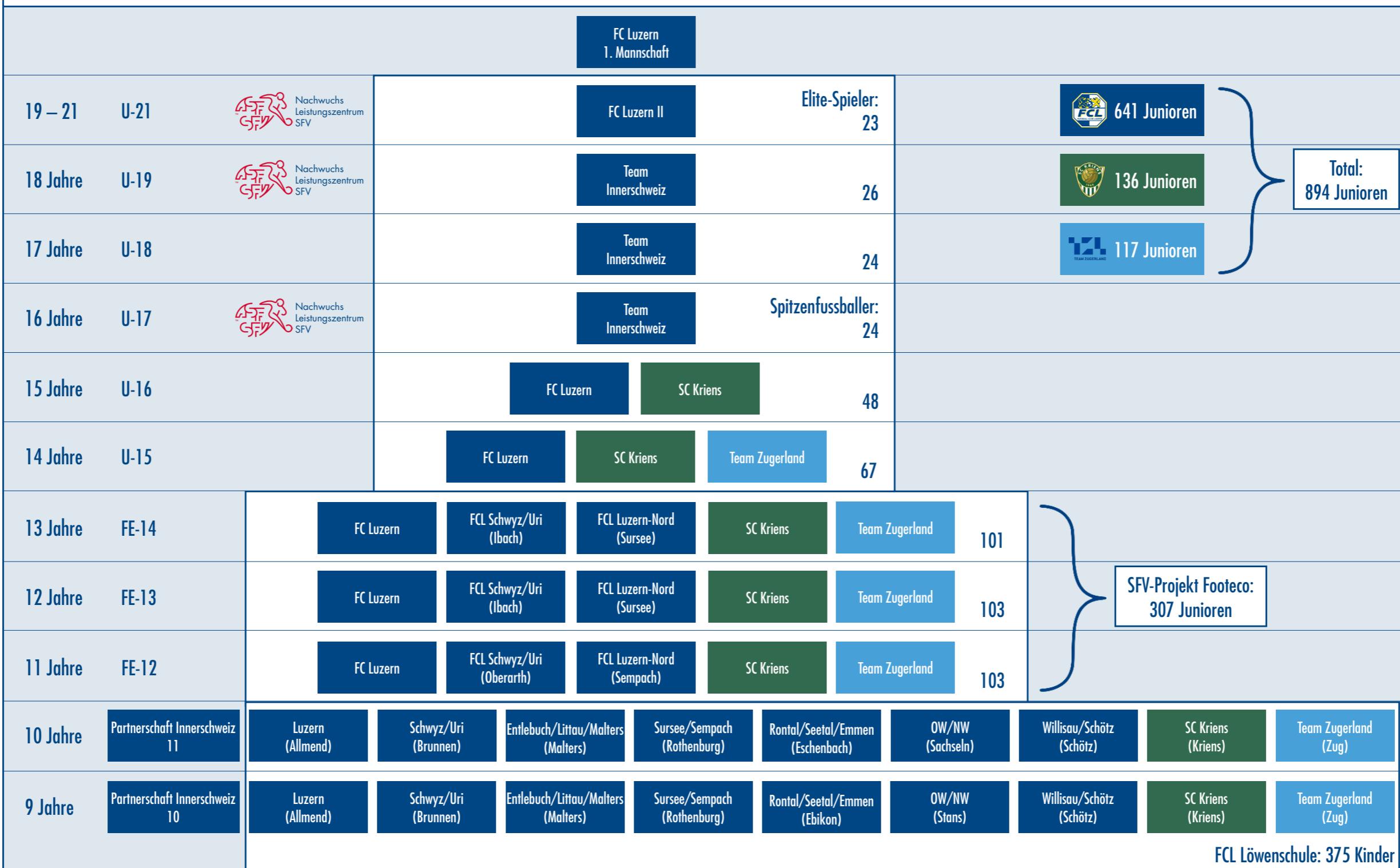
**Nachwuchsstiftung
FC Luzern-Innerschweiz**
c/o FC Luzern-Innerschweiz AG
Horwerstrasse 91
6005 Luzern

E-Mail: remo.halter@fcl.ch
Mobile: 079 734 65 15

Die Ausbildungspyramide 2024/25 | Selektion und Kaderbildung beim FC Luzern | Frauen



Die Ausbildungspyramide 2024/25 | Selektion und Kaderbildung beim FC Luzern



Vereinszuteilung Löwenschule

Luzern (Allmend)
FC Horw | FC Kickers | FC Meggen
FC Südstern | LSC | SC Kriens | SC OG

Schwyz/Uri (Brunnen)
ESC Erstfeld | FC Altdorf | FC Brunnen | FC Flüelen
FC Ibach | FC Küsnacht | FC Muotathal
FC Schattdorf | SC Goldau | SC Schwyz | Weggiser SC

Entlebuch/Littau/Maltes (Maltes)
FC Entlebuch | FC Escholzmatt | FC Littau | FC Maltes
FC Ruswil | FC Schüpfheim | FC Wolhusen

Sursee/Sempach (Rothenburg)
FC Buttisholz | SC Eich | FC Gunzwil
Hildisrieden SV | FC Nottwil
FC Rothenburg | FC Schenkon | FC Sempach
FC Sursee | FC Triengen

Rontal/Seetal/Emmen (Ebikon/Eschenbach)
FC Adligenswil | FC Dietwil | FC Ebikon
FC Emmenbrücke | FC Eschenbach
FC Hitzkirch | FC Hochdorf | FC Perlen-Buchrain
SC Emmen | SK Root

OW/NW (Stans/Sachsen)
Engelberger SC | FC Alpnach | FC Giswil | FC Hergiswil
FC Kerns | FC Lungern | FC Sachseln | FC Sarnen
FC Stans | SC Buochs

Willisau/Schötz (Schötz)
FC Algro | FC Dagmersellen | FC Grosswangen-Ettiswil
FC Knutwil | FC Schötz | FC Wauwil-Egolzwil | FC Willisau
FC Zell | SC Nebikon | SC Reiden

Team Zugerland (Zug)
FC Ägeri | FC Baar | FC Hünenberg
FC Rotkreuz | FC Walchwil | SC Cham
SC Menzingen | SC Steinhausen | Zug 94